

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Grambek am Samstag, 16.02.2019 um
16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Heideweg, Grambek

Beginn: 16.03 Uhr

Ende: 17.03 Uhr

Unterbrechungen: /

Anwesend:

Bemerkungen:

Bgm. Ries, Christian

Protokollführerin Frau Prehn

Einwohner: 47, gemäß anliegender Liste (Anlage 1)

1 Einwohner erschien 16.04

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner
2. Information über aktuelle gemeindliche Themen
3. Verschiedenes

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Grambek am Samstag, 16.02.2019 um
16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Heideweg, Grambek

1. Begrüßung, Feststellung der Anzahl der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner

Bürgermeister Ries begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Einwohnerversammlung. Die Anzahl der Anwesenden wird bekanntgegeben.

2. Information über aktuelle gemeindliche Themen

Herr Ries informiert anhand einer Leinwandpräsentationen über folgende Themen:

Schloßstraße

Bgm Ries berichtet über einen Termin mit Frau Stamer von der Kreisverwaltung Hzgt. Lauenburg am 19.11.2018. Es fand eine Begehung der Schloßstraße statt, bei der Vorschläge zur Problemlösung des starken Verkehrsaufkommens und der gemessenen Geschwindigkeitsüberschreitungen besprochen wurden.

Außer der Verengung am Ortseingang Nord durch zwei Poller, konnten keine weiteren Maßnahmen, wie z. B. die Einrichtung von 30er-Zonen erreicht werden, da es sich bei der Schloßstraße um eine Kreisstraße handelt. Auch Akutmaßnahmen, wie das Aufstellen eines Geschwindigkeitsmessgerätes kann nur durch den Kreis erfolgen.

Eine Einwohnerin fragt nach, ob „Freiwillig 30“-Schilder erlaubt seien. Bgm Ries wird sich diesbezüglich informieren.

Weiterhin wurde vorgeschlagen, ob Hindernisse (Hoppel) in der Straße eingebaut werden könnten, dies wurde von Bgm Ries mit dem Vermerk auf „Kreisstraße“ und seiner Begehung mit dem Kreis verneint.

Ein weiterer Vorschlag einer Einwohnerin ist das Platzieren von Bobby-Cars am Straßenrand.

Gemeindestraße Richtung Güster

Die Gemeindewerker werden mit dem Wegehobel die Seitenränder bearbeiten, so dass die Löcher geschlossen werden. Weitere Maßnahmen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht angedacht, da ein erhöhtes Verkehrsaufkommen im Zuge der Sperrung Lehmrade (Straßensanierung L287) erwartet wird.

Auch zu dieser Gemeindestraße wird das Überschreiten des Tempolimits thematisiert und es werden diverse Lösungsmöglichkeiten vorgeschlagen.

Es wird von einem Einwohner kritisiert, dass dort LKWs und Traktoren fahren. In diesem Zusammenhang erwidert ein anderer Einwohner, dass es sich bei dieser Straße nicht nur um einen „Dörfer-verbindenden-Weg“, sondern auch um einen Wirtschaftsweg handelt, um an Wald und Wiesen zu gelangen.

Sonstige Gemeindewege

Alle Gemeindewege mit wassergebundenen Wegedecken, wie z. B. Grambeker Heide, Görlitzer Ring, An der Riee, etc. sollen ebenfalls mit dem Wegehobel instand gesetzt werden. Durch das Aufbringen von einem Beton-Mineral-Gemisch werden die größten

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Grambek am Samstag, 16.02.2019 um
16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Heideweg, Grambek

Löcher ausgebessert. Die Kosten des Gemischs betragen 16,00 €/Tonne, so dass die Kosten überschaubar sind.

ÖPNV

Der Bgm erläutert, dass aufgrund der schlechten Busanbindung Grambeks und durch den Wegfall des Sammeltaxis der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) für viele Einwohner unzureichend ist.

Bgm Ries hat diesbezüglich einen Termin mit der Kreisverwaltung Hzgt. Lauenburg vereinbart, benötigt aber zur weiteren Bedarfsplanung Daten der Bürgerinnen und Bürger.

Aus diesem Anlass wurde ein Fragebogen erstellt. Dieser wird zeitnah in der Gemeinde verteilt und soll von den Bürgern, die hiervon betroffen sind, ausgefüllt werden. Nach dem Ausfüllen soll dieser an den Bgm zurückgegeben werden. Der Bgm wertet die Fragebögen aus und fasst das Ergebnis anonymisiert zusammen.

Gebäude Ringstraße 6/6a, „Alte Schule“

Nach dem Tode eines Mieters wurden zuerst Angebote zur Sanierung der Wohnung eingeholt. Hieraus offenbarte sich, dass weiterer umfangreicher Sanierungsbedarf am Gebäude besteht, um auch den energetischen und gesetzlichen Auflagen gerecht zu werden.

Dies hat die Frage aufgeworfen, ob eine Sanierung des Gebäudes möglicherweise teurer werden würde, als ein Neubau.

Aufgrund der dann vorliegenden Informationen beschloss die Gemeindevertretung Grambek, dass das Gebäude abgerissen werden muss; die Mieter wurden bereits informiert.

Ob das Grundstück neu bebaut wird, ist noch nicht entschieden. Das Grundstück bleibt jedoch Gemeindegut und wird nicht veräußert.

Friedhof

Bgm Ries erläutert die durchgeführten gärtnerischen Arbeiten und lobt in diesen Zusammenhang die gute Arbeit der Gemeindeglieder. Das Friedhofsgelände ist in einem sehr guten Zustand.

Ein Einwohner fragt nach, ob die Anlage eines Friedwalds möglich bzw. angedacht sei. Bgm Ries erwidert, dass es angedacht sei, der in Frage kommende Bereich aber nicht erschlossen sei, woraufhin ein ehem. Bürgermeister eine Grenzbegehung anbietet, da es seiner Meinung nach geeignete Fläche gebe.

Landesentwicklungsplan

Im Zuge des Entwurfes zum Landesentwicklungsplan, ist der für die Gemeinde Grambek bestehende Baustopp aufgehoben.

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Grambek am Samstag, 16.02.2019 um
16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Heideweg, Grambek

Feuerwehrbedarfsplan

Es werden neue Helme angeschafft und die PSA (Persönliche Schutzausrüstung) der Atemschutzträger wird auf den neuesten Stand gebracht.

Aufgrund des Ausscheidens aktiver Mitglieder werden dringend neue Feuerwehrmitglieder gesucht.

Interessierte möchten sich diesbezüglich direkt an den Gemeindeführer wenden.

Termine 2019

Der Bgm weist auf folgende Termine hin:

15.03.2019 Offenes Singen

23.03.2019 Müllsammeln „Unser sauberes Schleswig-Holstein“

30.04.2019 Tanz in den Mai

26.05.2019 Europawahl

31.08.2019 Kinderfest

Zum Termin „Europawahl“ macht Bgm Ries darauf aufmerksam, dass noch freiwillige Helfer gesucht werden, woraufhin sich drei Personen melden.

Ein Einwohner fragt nach, ob man den Termin „Müllsammeln“ aufgrund des Wetters zukünftig in den April und auf einen Freitagabend verlegen könnte. Dies wird vom Bgm verneint und damit begründet, dass es sich hierbei um eine vom Land konzipierte Aktion handelt und in diesem Zusammenhang die Container und die Entsorgung des Mülls kostenlos sind.

Eine Verschiebung auf den Vorabend im März ist aufgrund der Winterzeit auch nicht möglich, da es zu dieser Zeit abends noch früh dunkel wird.

Es wird vom Gemeindeführer Lautz erläutert, dass die Veranstaltung „Tanz in den Mai“ von der Feuerwehr initiiert wird und die Einladungen für alle Einwohnerinnen und Einwohner folgt.

3. Verschiedenes

Es wird von einem Einwohner der aktuelle Stand in Kindergartenangelegenheiten erfragt.

Bgm Ries informiert daraufhin, dass der Kindergarten erhalten bleiben soll. Hierzu wird der Kostenausgleich mit Mölln erhöht und auch die Miete wurde entsprechend angepasst. Weiterhin soll es Gespräche mit Mölln wegen einer Zusammenarbeit Krippe/KiTa (gemeinsamer Planungsraum) geben. Das Darlehen für den Bau des Kindergartens ist getilgt.

Ein Anwohner der Kanalstraße weist darauf hin, dass die Löcher in der Kanalstraße größer geworden sind. Dies sei in Planung und die Löcher werden durch Kaltasphalt ausgebessert laut Bgm Ries.

Niederschrift
über die Einwohnerversammlung der Gemeinde Grambek am Samstag, 16.02.2019 um
16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus,
Heideweg, Grambek

Anwohner der Schloßstraße haben einen großen Riss vor dem Kreisel Richtung Güster bemerkt. Dies muss Bgm Ries dem Kreis melden, da die Zuständigkeit dort obliegt (Kreisstraße).

Weiterhin weisen Anwohner „An der Riee“ darauf hin, dass dort noch viel Gestrüpp im Wald liegt. Bgm Ries wird veranlassen, dass das durch die Gemeindewerker geräumt wird. Die Anwohner bieten ihre Mithilfe an.

Aufgrund der Nachfrage eines Einwohners zur erhöhten Hundesteuer, erklärt Bgm Ries, dass dies eine Vorgabe des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration sei. Es muss die Höhe der Hebesätze als Einnahmequellen ausgeschöpft werden, um eine evtl. Fehlbetragszuweisung erhalten zu können.

Es wird von einem Einwohner darauf hingewiesen, dass der Termin „Kultursommer“ am 15./16.06.2019 bei den Terminen für 2019 fehlen würde. Dies liegt daran, so Bgm Ries, dass der Termin noch nicht offiziell sei.

Daraufhin wurde von einem Einwohner die Kritik geäußert, dass einige Themen gar nicht bis zu den Gemeindeausschüssen getragen werden.

Bezugnehmend hierauf erläutert Bgm Ries anhand einer Leinwandpräsentation die Definition von Ausschüssen und das Zusammenwirken von Gemeindevertretung und Ausschüssen.

Es wird von einer Einwohnerin das „Offene Singen“ einmal monatlich im DGH gelobt und hierfür geworben.

Weiterhin weist ein Einwohner auf den Termin am Donnerstag, den 21.02.2019, des Landschaftspflegevereins Grambeker Teiche und Umgebung e.V. hin und lädt hierzu ein.

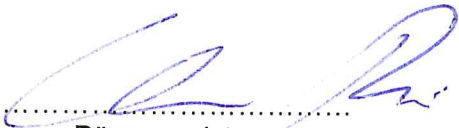
Zum besseren Informationsfluss innerhalb der Gemeinde regt ein Einwohner an, einen E-Mail-Newsletter über die Homepage des Amtes Breitenfelde einzurichten.

Weitere Anregungen von Einwohnern waren das Aufstellen einer Bank in der „Grambeker Heide“ sowie das Aufstellen eines Schildes, dass Hunde an der Leine zu führen sind.

Eine weitere Einwohnerin macht auf ein Schild in einer Nachbargemeinde aufmerksam. Dieses steht in der Gemeinde Schretstaken. Es handelt sich um eine Art Willkommensschild mit aktuellen Veranstaltungshinweisen.

Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Bürgermeister Ries bedankt sich für die rege Teilnahme und schließt die Einwohnerversammlung um 17.03 Uhr.


Bürgermeister


Protokollführerin